



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen Polizeirevier Stendal

Berichtszeitraum 07.10. - 08.10.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verkehrsunfall ohne Führerschein" "Zwei Personen bei Verkehrsunfall schwer verletzt" "Geschwindigkeitskontrolle"

Verkehrsunfall ohne Führerschein

L15 auf Höhe Bismark, 07.10.2025, 18:23 Uhr

Ein 19-jähriger befuhr die L15 aus Richtung Büste in Richtung Messdorf mit einem Personenkraftwagen. Aus bislang ungeklärter Ursache verlor der 19-jährige Fahrzeugführer in einer Kurve die Kontrolle über das Fahrzeug und kam nach rechts von der Fahrbahn ab. Es kam zu einem Zusammenstoß mit einem Leitpfosten und anschließend mit einem Baum. Ein Beifahrer zog sich leichte Verletzungen zu, welche vor Ort behandelt werden konnten. Bei der Unfallaufnahme stellte sich zudem heraus, dass der 19-jährige Fahrzeugführer nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist und sowohl das Fahrzeug als auch die Kennzeichentafeln zur Fahndung ausgeschrieben waren. Beides wurde durch die Polizei sichergestellt.

Zwei Personen bei Verkehrsunfall schwer verletzt

L16 zwischen Sanne und Arneburg, 08.10.2025, 07:49 Uhr

Eine 18-jährige befuhr die L16 aus Richtung Arneburg mit einem Personenkraftwagen. Auf einer geraden Strecke wollte die 19-jährige mehrere Fahrzeuge überholen. Da sie nicht mehr rechtzeitig auf ihre Fahrspur einscheren konnte, kam es zu einem Frontalzusammenstoß mit einem 49-jährigen, welcher sich mit seinem Personenkraftwagen im Gegenverkehr befand. Beide Personen waren in ihren Fahrzeugen eingeklemmt und musste durch die Freiwillige Feuerwehr befreit werden. Sowohl die 18-jährige als auch der 49-jährige zogen sich schwere Verletzungen zu und wurden in ein Krankenhaus verbracht. Beide Fahrzeuge mussten durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Die Fahrbahn war zum Zeitpunkt der Unfallaufnahme voll gesperrt.

Geschwindigkeitskontrolle

Am Montag wurde auf der Bundesautobahn 14 auf Höhe der Ortslage Lüderitz eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Dabei wurden 85 Fahrzeuge festgestellt, welche die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h überschritten haben. Der schnellste Fahrzeugführer wurde mit 198 km/h festgestellt.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragte für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 193 oder +49 3931 685 252 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de